

**Plende/** eine Berg-**Art** so glän-  
 zet/ von wenigen Metall.

**Uffn Polzstehen/** sehen/ ob ie-  
 mand kömmet.

**Post-Bley/** was in einer Schicht  
 gemacht wird.

**Pramen/** sind die Kitzchen/ die  
 von dem Berg-Eisen ins Gestei-  
 ne geschlagen werden.

**Prißsch/** ein flach Holz/ damit  
 der Herd dicke geschlagen wird.

**Probir-Gehäuse/** darinnen die  
 Probir-Wage vor Staub  
 und Luft verwahret stehet.

**Probir-Stange/** daran die  
 Probir-Wage henger.

**Probir-Scherben/** kleine ge-  
 brante flache irdene Napflein/  
 darinnen das Silber Erz ange-  
 sotten wird.

**Probir-Hammer/** so hin und  
 wieder in Probir-Hause gebraucht  
 wird.

**Probir-Löffel/** damit aus dem  
 Stich-Heerde von Wercke eine  
 Probe genommen wird.

**Probiren/** eine Kunst/ durch  
 welche